

Themen**Seite 1****bcsd-Webinarangebote: Stadt ist Leben****Seite 2****bcsd-Link-Tank****Seite 6****Jobbörse****Der Trend der Zukunft**

Sondernewsletter 04-2020

bcsd-Webinarangebote: Stadt ist Leben



Sie erhalten unser **Sondernewsletter-Format** bereits zum vierten Mal und kennen die „**Geschichten vom Anpacken**“. Die vielen Informationen, Tipps und Projektideen, die sie uns tagtäglich zukommen lassen, das positive Feedback und die gegenseitige Hilfe unter den Mitgliedern

motivieren uns - vielen Dank dafür!

Wir möchten den Dialog mit unseren Mitgliedern und der Stadtmarketingszene nun mit einem weiteren für uns neuen Format fortsetzen und bieten mit unseren Fördermitgliedern und weiteren Partnern die Live-Webinarreihe „**Stadt ist Leben**“ an. Jeweils eine Stunde setzen wir uns dabei mit einem Stadtmarketingthema auseinander und diskutieren den fachlichen Input miteinander. Die Teilnahme an den Webinaren ist bis auf weiteres für Sie kostenlos. Zum Einstieg in die Webinarreihe werden wir bereits am Dienstag nach Ostern mit unserer **Bundesvorsitzenden Bernadette Spinnen** die aktuelle Situation und deren Auswirkungen auf das städtische Leben diskutieren und die Rolle des Stadtmarketings erörtern.

Folgendes Programm haben wir für Sie zusammengestellt:

Dienstag, 14. April um 11 Uhr:

Was macht das Stadtmarketing jetzt? – Aufgaben und Handlungsfelder während der Corona-Krise

Bernadette Spinnen im Gespräch mit Jürgen Block

Donnerstag, 16. April um 11 Uhr:

Zukunftsfeste Standortgemeinschaften aufbauen. Jetzt.

Carina Killer und Dr. Peter Markert von der imakomm AKADEMIE GmbH

Freitag, 17. April um 11 Uhr:

„Eine lokale, langfristige Engagementstrategie, die alle mitnimmt“

Patrick Koch von der Stadtguthaben GmbH

Dienstag, 21. April um 11 Uhr:

Kleines 1*1 für Geschäftsführung und Betriebsleitung - Rechte, Pflichten und Handlungsmöglichkeiten in der Krise

RA Andreas Schriefers vom anwaltsKontor Schriefers Rechtsanwälte

Donnerstag, 23. April um 11 Uhr:

Digitale und analoge Nachbarschaftshilfe fördern, in Krisenzeiten und danach

Michael Vollmann, nebenan.de

Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail.

Weitere Webinartermine veröffentlichen wir in Kürze auf unserer **Homepage**, also bleiben Sie gespannt! Wir werden Sie dazu per E-Mail informieren und einladen.

bcsd-Link-Tank zur Corona-Krise

Hilfe für Stadtmarketingorganisationen

Stadtmarketing Austria vergleicht in einem Bericht **Online-Shops und Online-Marktplätze** und gibt Hinweise, worauf bei der Ein- und Ausrichtung besonderes Augenmerk zu legen ist.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier empfiehlt die Unterstützung lokaler Geschäfte und Restaurants durch den Kauf von Gutscheinen oder Essen zum Mitnehmen in seiner Videoansprache.

Die Fachzeitschrift für Digitalisierung in Kommunen, Kommune21, erscheint aufgrund der aktuellen Situation als PDF und ist für alle kostenfrei erhältlich. Die April-Ausgabe ist **hier** hinterlegt.

Das Unternehmen Immovativ startet eine Umfrage zu den **möglichen Auswirkungen der Corona-Krise auf das Leerstandsmanagement der Kommunen**.

Die Bundesregierung hat beschlossen, dass bei der Absage von Veranstaltungen künftig auch **Gutscheine statt der Rückerstattung** angeboten werden dürfen. Ähnliches wird auf EU-Ebene für Pauschalreisen geprüft.

Webinarreihe der bcsd für Stadtmarketingakteure von Fördermitgliedern und Partnern unseres Netzwerks.

Hilfe für Stakeholder des Stadtmarketings



Die Heilbronn Marketing GmbH organisierte mit „Die Magie der Stimmen“ den ersten virtuellen Verkaufsoffenen Sonntag. Über 7.000 Menschen nahmen an den „Watch-Parties“ teil. Über 40.000 Menschen wurden innerhalb 24 Stunden erreicht.

#keinerkommt ist das Nicht-Festival in Hamburg zur Unterstützung der Kulturszene.

Die GEMA gibt einen Überblick über ihre **Kulanz-Regelungen für Musikknutzer in Corona-Zeiten**.

Hilfsaktionen für Musikschaaffende hat die GEMA übersichtlich zusammengestellt.

Pointslook bietet die Einrichtung seines Gutscheinen- und Online-Shopping-Systems **Pointslogic** aufgrund der Corona-Krise derzeit kostenfrei an.

In der **Förderdatenbank des Bundes, der Länder und der EU** wurde ein gesonderter Förderbereich **Corona-Hilfe** ergänzt, so dass gezielt nach diesen Angeboten gesucht werden kann.

Über 12.000 Personen verfolgten den Online-Gipfel des Landkreis Ahrweiler mit Diskussion und Chats von Experten aus IHK, Banken, Agentur für Arbeit, DEHOGA und dem Handwerk.

Die Aktion **UnitedWeStream** der Berliner Clubszene wurde auf weitere Städte ausgeweitet. Über drei Millionen Menschen haben das Programm angesehen und zusammen 300.000 € gespendet.

Unter dem Motto „**Was fürs Auge**“ bietet die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt virtuelle Rundgänge durch Museen, Ausstellungen und Städte.

Der HDE hat einen Brief an Bundeswirtschaftsminister Altmaier formuliert und darin **weitere Hilfspakete für mittelgroße Handelsunternehmen gefordert**.

Der ständig aktualisierte **Corona-Ticker des HDE** bietet unter anderem einen **acht Punkte Plan, wie dem Handel durch die Politik geholfen werden kann**.

Sensalytics zeigt den aktuellen und maximalen Füllstand von Geschäften anhand einer Ampelschaltung an und informiert so (mögliche) Kunden vorab und vor Ort, ob sie den Laden betreten können oder noch warten müssen.

Das Kompetenzzentrum Handel hat **vier Must Haves für B2C-Onlineshops** zusammengestellt, damit diese bei in der Krise schnell aufgesetzten Shops nicht vergessen werden.

Die Ergebnisse einer Umfrage zu Veränderungen im Einkaufsverhalten finden Sie **hier**.

Ibi Research bietet **kostenfreie Webinare für den Handel** an. Thema: vor allem Online-Verkauf.

Zukunft des Einkaufens hat eine **Übersicht von Webinaren für Händler** erstellt. Zudem werden im **Ticker** Beispiele gegeben wie Händler reagieren, etwa mit Drive-In-Schaltern.

Kreative Einzelhandelsideen hat auch die Lebensmittel Zeitung zusammengestellt.

Viele Gastronomen haben sich gegen die Schließung aufgrund von Infektionsrisiken abgesichert, einige **Versicherungen stellen sich quer**, weil das neuartige Virus nicht explizit abgedeckt ist.

In **Brandenburg, Thüringen** und **Baden-Württemberg** wurden landesweite Unterstützungsseiten für Handel, Tourismus, Gastronomie und Dienstleistungen eingerichtet.

Die Bundesregierung hat ein **neues Kreditprogramm der KfW** aufgelegt. Dieses umfasst eine 100%ige Garantie und ist für mittelständische Unternehmen mit mehr als zehn Beschäftigten.

Panorama



Ein als „Rosinenbrummi“ umgewidmeter Bus der Berliner Verkehrsgesellschaft BVG versorgt **Obdachlose**.

Die Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald setzt einen sympathischen **Kuckuck als Chatbot** für Unternehmen mit Fragen zu Unterstützungsleistungen in der Corona-Krise ein.

Die Website **Wien hält zusammen** bündelt Informationen zu Einkauf, Kultur, (digitalen) Veranstaltungen, Hilfsangebote und Tipps für zu Hause.

Nach dem Hackathon der Bundesregierung, **wir vs. Virus**, der nach digitalen Lösungen in der Corona-Krise sucht, veranstaltet nun Estland einen „**Global Hack**“, ebenfalls mit dem Ziel die Folgen von Corona mit digitalen Anwendungen zu mildern.

Die Deutsche Angsthilfe bietet **angstfreie News zur aktuellen Situation**.

In Berlin werden 50 Künstlerinnen und Künstler auf ihren Balkonen und in Fenstern ihre Kunst ausstellen.

Ein Kino in Berlin verkauft bereits jetzt Tickets für die Post-Corona-Party. Termin ist noch offen.

Rheinland-Pfalz hat die App **Dorffunk** für alle Gemeinden freigeschaltet, um die Kommunikation der Bürger untereinander und mit der Gemeinde zu erleichtern.

Eine Studie mit Handydaten zeigt die **Entwicklung der Mobilität auf Landkreisebene**.

Österreich lockert die Beschränkungen des öffentlichen Lebens. Läden mit bis zu 400 qm sowie Bau- und Heimwerkermärkte dürfen mit strengen Auflagen nach Ostern öffnen.

Ein Sternerestaurant hat die deutschlandweite Aktion „**Kochen für Helden**“ ins Leben gerufen, bei der nun 86 Restaurants Menschen aus systemrelevanten Berufen kostenfrei mit Essen versorgen. Die Finanzierung erfolgt beispielsweise durch an andere Gruppen verkauftes Essen.

Inspiration

Digitale Händlerfrühstücke oder -abende mit zugeschalteten Gästen bzw. Rednern.

Zukunft/Zuversicht/Perspektive

Erfahrungsaustausch



Wir versuchen über den aktuellen Stand der Entwicklung in den Städten einen Überblick zu behalten und die besten Aktionen hervorzuheben. Dabei sind wir auf Sie angewiesen. Bitte informieren Sie uns per E-Mail an **office@bcسد.de** über:

- Gute Projekte (geplant oder umgesetzt)
- Gute Informationsangebote
- Solidaritätsaktionen
- Genutzte, empfehlenswerte Hilfsangebote
- Beispiele aus Ihrer Stadt, die Mut machen
- Gute Informationsquellen

Unser Dank gilt allen, die uns schon mit so vielen beispielhaften Initiativen versorgt haben. Wir bekommen ständig neue Zusendungen, die wir Ihnen **hier** zur Verfügung stellen. Das Informationsangebot wird super angenommen. In weniger als zwei Wochen hatten wir bereits vierstellige Zugriffszahlen.

Neue Mitglieder

Wir freuen uns sehr, dass wir auch aktuell neue Mitglieder, die sich an dieser Stelle den anderen Mitgliedern vorstellen, in unserer Solidargemeinschaft begrüßen dürfen. Hier werden die Kurzversionen vorgestellt, die ausführlichen Vorstellungen und Kontaktdaten unserer Mitglieder finden Sie **hier** auf unserer Homepage. Unsere Fördermitglieder stellen sich **hier** vor.

Pointslogic – Die digitale Fußgängerzone „Picnews“ mit integriertem Pointslogic-Punktesystem



Mit dem Stadtportal „Picnews“ versuchen wir, den Schaden der aktuellen Krise für den Handel abzumildern, indem wir unser System, das unter anderem in **Biberach** (Stadtmarketingpreis Baden-Württemberg 2019), **Bad Urach**, **Dinkelsbühl**, **Mühlacker** und **Ulm** genutzt wird, schnell und unkompliziert für weitere Städte öffnen. Innerhalb eines Tages kann Ihre Stadt eine nachhaltige Kommunikations- und Kundenbindungsplattform (inkl. Onlineshops) aufsetzen.

Im Pointslogic-Punktesystemen kann der Kunde durch verschiedene Aktionen

- City-Gutscheine
- Arbeitgeber-Geschenk-Gutscheine (steuerfreie Sachbezüge)
- Einkaufspunkte
- Belohnungspunkte für Aktivitäten im Stadtportal

Punkte erhalten und vielfältig auf einer einzigen Plattform nutzen.

Und dies nicht nur „online“. Die schrittweise Teildigitalisierung ist möglich, so dass bestehende Gutscheine und Bonuscards weiterlaufen können.

Sonderaktion: Erhalten Sie kostenlos Ihre Kommunikationsplattform, inkl. Einbindung bestehender Onlineshops + Citygutscheinsystem* sowie jeweils individuelle Online-Shops für jeden Händler und Gewerbetreibenden (sofern nicht schon vorhanden) – einfach und schnell!

Hier finden Sie weitere Informationen. **Hier** erfahren Sie mehr zur Sonderaktion.

Jobbörse

Hier finden Sie die seit dem letzten Newsletter neu hinzu gekommenen Stellenangebote. Alle aktuell über uns ausgeschriebenen Stellenangebote finden Sie **hier**.

Arbeitgeber	Stellenangebot	Bewerbungsfrist
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	Geschäftsführung (m/w/d) für den Bereich Marketing und Tourismus	15. Mai 2020
Lokation:S	Projektmitarbeiter/in (m/w/d)	30. April 2020

Der Trend der Zukunft

Anregungen für die Arbeit vor Ort – der Trendservice der bcsd

Anregungen und Ideen werden vom Marketing wohl in jeder Stadt erwartet. Oft ist der Blick über den Tellerrand mühsam, Treffen und Kongresse können aktuell nicht stattfinden. Die bcsd veröffentlicht mit jedem Newsletter Anregungen und Trends, die von „**TrendONE**“ geliefert werden. Drei Trends stellen wir Ihnen im Folgenden vor – weitere Trends zum Thema Stadtmarketing und Tourismus finden Sie im Trendexplorer. Nähere Informationen zum Trendexplorer finden Sie **hier**. Zum Bestellen oder bei weiteren Fragen schreiben Sie bitte an Frau Schomburg: **schomburg@trendone.com**.

UN startet offenen Aufruf an Kreative



Artwork by Elio Artist, Gerardo La Porta

Regionen informieren.

Die Vereinten Nationen haben einen offenen Aufruf an kreative Menschen gestartet, um bei der Eindämmung des Corona-Virus zu unterstützen. In einem noch nie da gewesenen Aufruf richten sich die Vereinten Nationen an Kreative mit der Bitte um künstlerische Einsendungen, die Sicherheitsvorkehrungen bezüglich der Vorsorge gegen das Virus visualisieren. Die Einsendungen sollen sich mit einem von sechs Themen beschäftigen, zum Beispiel dem Händewaschen. Nach der Auswahl potenzieller Werke sollen diese besonders die Menschen in peripheren und informationstechnisch wenig ausgebauten

Online-Musikfestival



Der Moderator der US-amerikanischen Fernsehshow "The Late Late Show", James Corden, hat ein Online-Musikfestival mit internationalen Künstlern abgehalten. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die großen Musikfestivals in den Vereinigten Staaten bis auf Weiteres abgesagt und auch der Moderator hat die Show in seiner Garage aufgezeichnet. Unter den Künstlern waren verschiedene Musiker und Bands aus der gesamten Welt, so zum Beispiel die südkoreanische Pop-Gruppe BTS. Für die jeweiligen Auftritte wurde live zu den Künstlern geschaltet, die ebenfalls aus ihrem Zuhause auftraten.

Tanzparty online



Choreographen wie Ryan Heffington und andere US-Tanzstudios bieten auf Instagram und Zoom virtuelle Tanzkurse und Tanzpartys an. Damit sollen Tanzbegeisterte auch während der Covid-19-Pandemie ihre Leidenschaft ausleben können. Die gestreamten Kurse werden begleitet von Kommentaren, die die Nutzer währenddessen abgeben können. So tanzten bei einem Stream aus Heffingtons Studio "The Sweat Spot" fast 4.000 Menschen gleichzeitig virtuell miteinander. Mit den Online-Tanzpartys soll auch der Vereinsamung von Menschen während der Ausgangssperren in vielen Teilen der USA entgegengewirkt werden.

Impressum:

Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd), Tieckstraße 38, 10115 Berlin, T + 49 (0) 30 – 28 04 26 71, F + 49 (0) 30 – 28 04 26 73, office@bcsd.de, www.bcsd.de, Vereinsregister Berlin 35492, Umsatzst.-IdNr. DE 238 769 633, Geschäftsführer Jürgen Block, Bundesvorsitzende Bernadette Spinnen

Diese E-Mail/dieser Newsletter kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten.

Der Inhalt ist ausdrücklich nur für den bezeichneten Empfänger bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein, setzen Sie sich bitte mit dem Absender der E-Mail in Verbindung.

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf www.bcsd.de dafür registriert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Inhalt „abmelden“ an office@bcsd.de.

Informationen zur Datenverarbeitung durch den bcsd e.V. nach Art. 13 DSGVO finden Sie [hier](#).

Die in dieser E-Mail gegebene Information ist nicht rechtsverbindlich. In Fällen, in denen die Rechtsverbindlichkeit erforderlich ist, kann Ihnen diese Bestätigung auf Anforderung gerne nachgereicht werden. Beachten Sie bitte, dass jede Form der unautorisierten Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail nicht gestattet ist.

Gender-Hinweis: Die männliche Form ist in dieser Veröffentlichung als inkludierend zu verstehen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.